



BMW Motorsport News – Ausgabe 30/16
7. August 2016

Erster Sieg für den BMW M6 GT3 in der Japanese Super GT Championship – BMW Motorsport Junioren auf dem Nürburgring im Einsatz.

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

Japanese Super GT Championship: Sieg für den BMW M6 GT3 in Fuji.

Der neue BMW M6 GT3 hat seinen ersten Sieg in der Japanese Super GT Championship gefeiert: Beim vierten Saisonlauf in Fuji (JP) war das Autobacs Racing Team Aguri nicht zu schlagen. Am Samstag hatten sich Shinichi Takagi (JP) und Takashi Kobayashi (JP) im BMW M6 GT3 mit der Startnummer 55 die Poleposition gesichert. Im Rennen am Sonntag kamen sie nach 62 Runden als Sieger ins Ziel. In Fuji war die Mannschaft bereits im Mai erfolgreich gewesen, als beim zweiten Saisonlauf die Poleposition und Rang zwei zu Buche gestanden hatten. Nun folgte der erste Sieg in dieser Serie. „Nachdem wir hier im Frühjahr die Poleposition geholt hatten, wussten wir, dass diese Strecke unserem Auto liegt. Deshalb waren wir an diesem Wochenende entschlossen, das Rennen zu gewinnen. Ich bin sehr glücklich, dass es uns gelungen ist und wir den Sieg geholt haben“, sagte Takagi. Jörg Müller (DE) und Seji Ara (JP) belegten im BMW M6 GT3 vom BMW Team Studie den 20. Rang.

BMW Motorsport Junioren: ADAC GT Masters auf dem Nürburgring.

Für die beiden BMW Motorsport Junioren Jesse Krohn (FI) und Louis Delétraz (CH) stand am Wochenende die fünfte Runde im ADAC GT Masters auf dem Programm. Auf dem Nürburgring (DE) teilten sich die beiden erneut das Cockpit des von Schubert Motorsport eingesetzten BMW M6 GT3. Im Rennen am Samstag musste Startfahrer Krohn aufgrund eines Reifenschadens nach zwölf Minuten unplanmäßig die Box ansteuern. Er reihte sich auf Platz 27 wieder ins Feld ein. In der Folge starteten Krohn und Delétraz eine starke Aufholjagd, die sie bis auf den zwölften Rang nach vorn führte. Doch in der Schlussphase hatte auch Delétraz mit einem Reifenschaden zu kämpfen und rutschte nach einem Kontakt mit einem Mitbewerber von der Strecke. Er musste das Fahrzeug vorzeitig an der Box abstellen. Im Sonntagsrennen zeigten die BMW Motorsport Junioren erneut eine tolle Aufholjagd. Delétraz machte von Position 23 gleich am Start fünf Positionen gut. Im weiteren Rennverlauf arbeiteten er und Krohn sich vor bis auf Rang zwölf. Der Finne nahm die Punkte ins Visier, doch er wurde von der Strecke gedrängt und konnte keine weiteren Positionen mehr gut machen. So stand im Ziel Rang zwölf zu Buche. „Am Samstag hatten wir jede Menge Pech. Wir hatten zwei Reifenschäden und mussten am Ende aufgeben. Es war ein unglücklicher Tag, aber wir haben uns am Sonntag zurückgemeldet. Das Team und Louis haben einen tollen Job gemacht. Er hat mir das Auto auf einer guten Position übergeben, und ich konnte dann noch weitere Plätze gutmachen“, sagte Krohn. Delétraz erklärte: „In Sachen Performance



werden wir kontinuierlich besser, das Auto und wir als Fahrer. Am Samstag hatten wir zwei Reifenschäden, aber lagen trotzdem auf Punktekurs, bevor wir leider aufgeben mussten. Im Sonntagsrennen haben wir das maximal mögliche Ergebnis geholt. Wäre Jesse nicht von der Strecke gedrängt worden, wären wieder Punkte möglich gewesen. Die Richtung stimmt und wir arbeiten hart weiter.“ Das sechste Rennwochenende des ADAC GT Masters 2016 findet vom 19. bis 21. August in Zandvoort (NL) statt.

IWSC: Kalender für die Saison 2017 vorgestellt.

Am Sonntagabend europäischer Zeit wird in Road America (US) der achte Lauf der IMSA WeatherTech SportsCar Championship 2016 (IWSC) gestartet. Im Rahmen des Rennwochenendes wurde bereits der Kalender für die kommende Saison 2017 präsentiert. Auch im kommenden Jahr umfasst der Kalender zwölf Veranstaltungen, die gastgebenden Rennstrecken bleiben ebenfalls unverändert. Allerdings gibt es zwei größere Terminänderungen. Das Rennen auf dem Circuit of The Americas (COTA) in Austin (US), Texas, das bisher im September ausgetragen wurde, findet bereits Anfang Mai statt. Dafür rückt der Termin für den Lauf im kalifornischen Laguna Seca (US) aus dem Frühjahr in den Herbst: 2017 ist Laguna Seca im September die vorletzte Veranstaltung des Jahres. Die Saison beginnt traditionell mit dem 24-Stunden-Rennen von Daytona (27. bis 29. Januar) und endet wie immer mit dem Petit Le Mans in Road Atlanta (5. bis 7. Oktober). Die GTLM-Klasse geht bei elf der zwölf Veranstaltungen an den Start, die GTD-Klasse ist bei allen Läufen vertreten.

British GT Championship: Podium für den BMW Z4 GT3 in Snetterton.

Am vorletzten Rennwochenende der British GT Championship 2016 in Snetterton (GB) hat sich das Team AMDtuning.com erneut eine Podiumsplatzierung gesichert. Im zweiten der beiden Rennen belegten Lee Mowle (GB) und Joe Osborne (GB) im BMW Z4 GT3 mit der Startnummer 7 den dritten Rang. Im ersten Lauf stand für das Duo der fünfte Platz zu Buche.

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup.com/deutschland